

Medienmitteilung der Hochschule Wädenswil vom 20. Dezember 2006

Neuer Rektor für die Hochschule Wädenswil gewählt

Der Nachfolger des Rektors Rolf Grabherr, welcher am 31. Juli 2007 in den Ruhestand treten wird, wurde gestern gewählt. Am 1. August 2007 übernimmt Dr. Urs Hilber sein Amt als neuer Rektor der Hochschule Wädenswil (HSW). Er ist zurzeit Vizedirektor und Forschungsverantwortlicher der Forschungsanstalt Agroscope Changins-Wädenswil ACW und leitet den ACW-Standort Wädenswil.

Die Ernennung von Dr. Urs Hilber zum neuen Rektor durch den Schulrat der Hochschule Wädenswil wurde am 19. Dezember vom Fachhochschulrat der Zürcher Fachhochschule (ZFH) bestätigt. Dr. Urs Hilber wurde 1963 in Basel geboren und studierte Biologie I an der Universität Basel, wo er 1992 als Dr. phil. II in Biologie promovierte. Neben Postdoc-Stellen an der Cornell University New York, USA, und der damaligen Eidgenössischen Forschungsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil war er zwei Jahre für die Schweizerische Gesellschaft für Chemische Industrie (SGCI) tätig. 1996 begann Urs Hilber seine Laufbahn an der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil (heute Forschungsanstalt Agroscope Changins-Wädenswil ACW) als Wissenschaftler im Bereich Phytopathologie und Bodenmikrobiologie. Später war er Vizedirektor und operativer Leiter, bevor er die Forschungsanstalt vier Jahre als Direktor leitete. Gegenwärtig ist Urs Hilber Vizedirektor und Forschungsleiter der Forschungsanstalt Agroscope Changins-Wädenswil ACW und er leitet den Standort Wädenswil mit 150 Mitarbeitenden. Bereits heute besteht aufgrund ihrer verwandten Tätigkeitsbereiche und ihrer Standortnähe ein enges Zusammenwirken von HSW und ACW, sowohl bei Forschungsprojekten als auch bei der Lehre oder der Nutzung von Infrastruktur. Die Zusammenarbeit soll auch zukünftig weiter intensiviert werden. Die enge Vernetzung stärkt die beiden Institute sowie die künftige Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) und unterstützt die Positionierung von Wädenswil als Forschungs- und Bildungsstandort.



Foto Dr. Urs Hilber

Das Foto in druckfähiger Auslösung sowie die Medienmitteilung finden Sie zum Download unter www.hsw.ch/medien

Medienrückfragen beantwortet:

Hochschule Wädenswil, Corporate Communications, Maja Czeratzki
Telefon 044 789 99 53, E-Mail m.czeratzki@hsw.ch